



Herrn
Michael Kaufmann
Bundesamt für Energie
Mühlestrasse 4
3063 Ittigen

Muri, 12. Oktober 2007

Stellungnahme zum Aktionsplan Energieeffizienz

Sehr geehrter Herr Kaufmann

Wie an der Besprechung vom 1. Oktober 2007 von Ihnen gewünscht, senden wir Ihnen hier die wichtigsten Punkte zum Aktionsplan Energieeffizienz auch noch schriftlich zu.

Das Konsumentenforum kf begrüsst es, dass zur Förderung der Energieeffizienz vom Bundesrat ein Aktionsplan beschlossen werden soll. Für unsere Organisation ist der Einsatz für die Ziele von Energie Schweiz ein wichtiges Tätigkeitsfeld, dem wir einerseits durch unsere Mitarbeit in der eae energieagentur elektrogeräte und andererseits durch die Aufklärung der Konsumenten und Konsumentinnen durch unsere Hotline, unsere Broschüren zu den Haushaltgrossgeräten und deren Benutzung sowie durch Artikel in verschiedenen Zeitungen nachkommen.

Die Geschäftsleitung des Konsumentenforums kf hat den Aktionsplan durchbesprochen und nimmt zu folgenden Punkten Stellung:

Effizienz-Massnahmen im Bereich der Gebäude

Das Konsumentenforum kf begrüsst alle freiwilligen Massnahmen, die das Bauen und Sanieren von Gebäuden im Minergie-Standard unterstützt. Wir sind dabei davon überzeugt, dass dabei mit gezielten Fördermassnahmen eine grosse positive Wirkung erzielt werden kann.

Einführung der CO₂-Lenkungsabgabe auf Treibstoffen

Das Konsumentenforum kf befürwortet die Einführung der Co₂-Lenkungsabgabe. Vom Parlament wurde seinerzeit beschlossen, dass diese bei ungenügender Wirkung von freiwilligen Massnahmen eingeführt werden soll. Dies ist nun der Fall.

Da die Höhe der Co2-Lenkungsabgabe sich nach dem Verbrauch an Treibstoffen richtet, kommt sie dem Verursacherprinzip nach. Dies wird vom Konsumentenforum kf befürwortet.

Elektrische und elektronische Geräte

Das Konsumentenforum kf ist der Meinung, dass die Konsumenten und Konsumentinnen durch den Einsatz der energieEtikette, des energy stars und - in nicht international bewerteten Gerätekategorien - durch die Aushandlung von Codes of Conducts und eine Auszeichnung mit dem Label „énergie qualité“ über den Energieverbrauch von elektronischen Geräten zu informieren sind. Letzteres wäre ausschliesslich für Geräte vorzusehen, für welche die anderen beiden Labels nicht in Frage kommen. Es gehört in die Verkaufsunterlagen und kann nur auf freiwilliger Basis am Gerät angebracht werden. Der Sensibilisierung der Konsumenten und Konsumentinnen zum Kauf effizienter Geräte muss weiterhin ein grosses Gewicht zukommen. Das Konsumenteforum kf beteiligt sich daran einerseits im Rahmen der eae, andererseits durch seine Beratungstätigkeit und die Broschüren zu einzelnen Geräten und deren Gebrauch.

Erlass von Mindestanforderungen an Haushaltgeräte:

Das Konsumentenforum kf befürwortet das Festschreiben von Mindestanforderungen an Haushaltgeräte auf Basis der energieEtikette. Die meisten in der Schweiz verkauften Geräte gehören den beiden besten Effizienzklassen an, somit wird für die Konsumenten und Konsumentinnen der Wegfall der schlechtesten Gerätekategorien kaum ins Gewicht fallen. Dabei sind folgende Grundsätze zu beachten:

- Einschränkende Bestimmungen müssen mit der betroffenen Branche erarbeitet werden, und sie müssen mit dem Europäischen Recht übereinstimmen.
- Es muss ein umfassender Vollzug gewährleistet sein. So muss beispielsweise dafür Sorge getragen werden, dass keine allfällige Mindestanforderungen unterschreitenden Geräte importiert werden, weder in gewerblichen noch in privaten Importen. Schon bei der Legiferierung sind die Vollzugsproblematiken im Auge zu behalten

Wir machen aber gleichzeitig darauf aufmerksam, dass der effiziente Gebrauch der Geräte von ausserordentlich grosser Bedeutung ist, denn auch die effizientesten Geräte helfen nicht Strom sparen, wenn sie nicht möglichst effizient eingesetzt werden. Das Konsumentenforum kf wird sich auch in Zukunft in diesem Gebiet für die objektive Information und Weiterbildung der Konsumenten und Konsumentinnen einsetzen.

Mit freundlichen Grüssen

Pia Grossholz-Fahrni
Mitglied der Geschäftsleitung Konsumentenforum kf
Dossier Energie und Umwelt